## Subject: Aw: SCHAUB Junior 50, Radio von 1950 Posted by dietverkbs4 on Sun, 19 Jan 2014 16:05:41 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

So, jetzt habe ich es geschafft! Nachdem ich auch 2 falsch angelötete Kondensatoren berichtigt hatte, hatte ich zwar kein Netzbrummen mehr, aber dafür ein nerviges lautes, helles Brummen.

als ich meine Lötstation ausschaltete, war auch dieses weg. Da muss man erst mal drauf kommen, oder?

Nun noch eine Frage: Hat es Sinn, noch zusätzliche Trennkondensatoren, und wo, einzubauen?

Wenn die Phase am Chassis anliegt, kann ich die Phase auch an der Antennenbuchse, der Tonabnehmerbuchse und an der Befestigungsschraube des Ton-Umschalters feststellen. Dieses Problem wird ja wohl bleiben, trotz aller neuen Kondensatoren. Die Madenschrauben habe ich mit Wachs vergossen.

Ich habe jetzt für den Besitzer ein Warnschild geschrieben (siehe Anhang!), das ich hinten am Radio anbringen werde, bevor ich es ihm zurückgebe.

Auch habe ich ih ausführlich schriftlich über die Gefahren aufgeklärt.

Gibt es sonst noch irgend etwas Besonderes, das man verbessern kann?

Das Warnschild hat folgenden Text:

Warnung, Lebensgefahr !!!

Warnung, Lebensgefahr !!!

Dieses Radio ist ein sogenannter Allstromempfänger. Wegen seiner speziellen Konstruktionsart besteht bei Unachtsamkeit oder Nichtbeachtung der hier beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen unter bestimmten Verhältnissen LEBENSGEFAHR!

Je nachdem, wie herum der Netzstecker in die Steckdose gesteckt wird, führen das Chassis und alle Metallteile des Radios die lebensgefährliche "Phase" des Stromnetzes und nicht den ungefährlichen Nullleiter, so dass es bei Berührung dieser Teile zu einem tödlichen Stromschlag kommen kann (unter Umständen auch bei Berührung der Phonobuchskontakte, der Antenne und des Tonwahl-Umschalters an der Rückseite des Radios!). Die rote Markierung am Netzstecker bezeichnet den Leiter des Netzkabels, der n i c h t mit dem Chassis des Radios verbunden ist (die gefährliche "Phase"). Der Netzstecker des Radios muss also s o in die Steckdose gesteckt werden, dass die rote Markierung am Stecker mit der Markierung der Phasenseite einer speziell gekennzeichneten Steckdose übereinstimmt. An der Steckdose muss die "Phase" ermittelt werden und diese Seite der Steckdose muss ebenfalls dauerhaft farbig vom Betreiber des Radios gekennzeichnet werden.

Im Zweifelsfall muss ein Fachmann des Elektrohandwerkes für diese Arbeit herangezogen werden.

Erbitte Euern Kommentar.

Grüße und eine schöne neue Woche

Joachim